

[5089.] **Herm. Frischke** in Leipzig sucht billig:
1 Blumenhagen's Werke. 11. u. 22. Bd.
— 1 Blumen der Zeit. 24. Hest. (Payne.) —
1 Cotta, Briefe über Humboldt's Kosmos.
— 1 Fürst, Simon Struß und Mariane
Struß. — 1 Glümer, Novellen. 2 Thle. —
1 Heine, Reisebilder. — 1 Dessen Gedichte.
— 1 Kunstverein. (Payne.) — 1 Payne's
Universum. 2., 3., 4. Bd. — Romane von
Boz, Penseroso, Stifter, Therese.
— 1 Rotteck u. Welcker, Staatslexicon.
N. A. — 1 Stieler's Atlas v. Deutschland.

[5090.] Die **Vorländer'sche** Sort.-Buchhdlg.
(Tag & Koch) in Königsberg sucht, wenn
auch gebraucht, aber gut erhalten, unter vor-
heriger Preisanzeige:

1 Die Blume des Aischach.
1 Casanova's Memoiren vollständig.

[5091.] **H. Weiße** in Briezen sucht naturge-
treue zoologische Abbildungen, die sich vermöge
ihrer Größe als Wandtafeln zum Schulgebrauch
eignen, und bittet die Herren Verleger solcher
Werke um gefällige Einsendung eines Exemplars
à Cond.

[5092.] Die **Chlermann'sche** Buchhdlg. in
Hannover sucht:

Petermann, das Pflanzenreich. cplt. mit illum.
Kupfern.
Meyer's Conversat.-Lexicon. Bd. 6., 8. und
Folge.

[5093.] Die **Holle'sche** Buchhandlung in Wol-
fenbüttel sucht billig und bittet um vorherige
Preisanzeige:

1 Spruner, historisch-geographischer Handat-
las, complet.

[5094.] **Julius Springer** in Berlin sucht bil-
lig unter vorheriger Preisanzeige:

1 Gilly's Landbaukunst. cplt.
1 Weiske, Rechtslexicon. I—VIII. oder einzelne
Bände.

[5095.] **C. V. Frischke** in Leipzig sucht unter
vorheriger Preisanzeige:

1 Bergsträsser, icones papilionum diurnorum.
Dec. III. 4. c. fig. col. Hanau.
1 Schellenberg, d. Geschlecht d. Land- und
Wasserwanzen mit color. Tafeln. Zürich.
1 — Gattungen d. Fliegen etc. mit color.
Tafeln. Zürich.

[5096.] **Mayer & Flatau** in Brüssel suchen
unter gefäll. Preis-Anzeige:

1 Crelle, Journal f. Mathematik, von An-
fang ab bis 1848.
1 Kreuzer, Symbolik und Mythologie.
1 — deutsche Schriften, so weit erschienen.
1 Grimm, deutsche Grammatik. II. Band.
1 Claussen, Aeneas und die Penaten.

[5097.] **L. Franke** in Quedlinburg sucht
unter gefälliger Preisangabe:

1 Gerstäcker, Reise um die Welt.
1 — Fluspiraten.
1 — Regulatoren in Arkansas.

[5098.] **A. Bonnier** in Stockholm sucht:

1 Sal. Liscovius, Bittere Thränen und süsse
Trostquellen. Eine Ausgabe die vor 1695
erschienen ist, oder die in Leipzig 1708
in 12. gedruckte.

1 Bas. Fortsch, Geistliche Wasserquellen.
Eine Ausgabe, die vor 1695 erschienen
ist.

1 Joh. Quirsfeld, Himmelsehe Gartengesell-
schaft. Eine Ausgabe, die vor 1695 er-
schienen ist.

[5099.] **G. Hempel** in Berlin sucht billig:
1 Casanova (Brockhaus.)

[5100.] **Adolf Mast** in Athen sucht und bittet
um Offerten:

1 Schlegel, Geschichte der römischen und
griechischen Poesie. (Fehlt bei Herbig.)

[5101.] Gesucht wird unter vorheriger Preis-
anzeige:

1 Kellstab, Algier und Paris. 2. Band. (der
Julitage 1. Theil).

von

Opik & Co. in Güstrow.

Gehülfsstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[5102.] **Stelle-Gesuch.**

Ein militärfreier junger Mann, 26 Jahre
alt, seit 10 Jahren im Buchhandel thätig und
von seinen bisherigen Prinzipalen aufs Beste
empfohlen, sucht zum 1. August oder auch nach
Beitreiben später, ein anderweitiges Engagement.
Geneigte Offerten unter Chiffre St. # 20, beför-
dert die Redaction d. Bl., welche auch nähere
Auskunft zu ertheilen die Güte haben wird.

[5103.] **Stelle-Gesuch.**

Ich suche für einen jungen Mann von gefäl-
ligem Wesen und Aeußern, der vor Kurzem seine
Lehrzeit bei mir beendigt hat, eine Gehülfsstelle.
Derselbe ist in jeder Beziehung zu empfeh-
len, ein zuverlässiger, rascher und unverdrossener
Arbeiter u. kann sofort eintreten. Seine Ansprüche
sind mehr auf freundliche Behandlung als hohes
Salair gerichtet. Zu weiterer Auskunft bin ich
stets bereit.

Paderborn, den 4. Juli 1849.

W. Grünwell.

[5104.] **Stelle-Gesuch.**

Ein Buchhandlungs-Gehülfe, der seit elf
Jahren im Buchhandel, und zwar namentlich in
der Branche des Sortiments thätig gewesen ist,
sucht zu October in einer norddeutschen Stadt
eine Stelle. Nähere Auskunft auf etwaige An-
fragen wird Herr Hermann Frischke in
Leipzig ertheilen.

[5105.] **Stelle-Gesuch.**

Ein militärfreier junger Mann, der seine
Lehrzeit in einer Buchhandlung der Provinz
Sachsen bestand, sucht zu sofortigem Antritt eine
Stelle als Volontair, am liebsten in einem Ver-
lagsgeschäft, da er sich demselben späterhin aus-
schließlich zu widmen gedenkt. Derselbe bean-
sprucht nur eine freundliche Behandlung. Ge-
fällige Offerten sub A. Z. # 30 besorgt die
Redaction dieses Blattes.

Bermischte Anzeigen.

[5106.] **Gesuch.**

Wer kleine feine Heiligenbilder, zum
Einlegen in Gebetbücher verlegt hat, beliebe mir
einige Probeblätter, mit Angabe des genauesten
Preises bei Partien, einzusenden.

Antwerpen, im Juli 1849.

Mag Kornicker.

[5107.] **Zur Nachricht!**

In diesen Tagen habe ich wiederholt eine
Menge von Fortsetzungen abbestellt, welche theil-
weise schon früher abbestellt worden; nochmals
mache ich jeden, den es betrifft, darauf aufmerksam,
daß ich für jede nicht beachtete Abbestel-
lung, so wie für alle unverlangten
Novitäten unfehlbar 15 Ngr für jedes
Pfund den Verlegern berechnen muß und
berechnen werde.

Moskwa, den 11/23. Juni 1849.

J. Deubner.

[5108.] Inserate in dem Intelligenzblatte der
Grenzboten

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift
1) in allen Theilen Deutschlands und nament-
lich Oesterreichs, sehr stark verbreitet ist.
2) als **Wochenschrift** in den Lesemuseen
und Privathänden volle sieben Tage
dem Auge des Lesers ausgesetzt bleibt,
3) für die höhern Bildungskreise be-
rechnet, sich meist in den Händen der be-
mittelten und höhern Stände be-
findet, d. h. in jenen Kreisen, in denen An-
kündigungen am ehesten berücksichtigt werden.
Insertionsgebühren für die ge-
spaltene Petitzeile oder deren Raum
berechne ich nur 2 Ngr; Beilagegebüh-
ren 4 f.

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei
Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu be-
nügen.

Jr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[5109.] **Die Expedition der polit.**
Zeitung für Westpreußen, jetzt „**Danziger
Zeitung**“ und des „**Danziger Dampfboots**“
hat mit der ersteren seit dem 1. Juni einen
„allgemeinen Anzeiger“, als besonderes
Beiblatt verbunden, dessen Insertionen, — (die
Zeile jetzt nur $\frac{1}{4}$ Sgr —) einen um so besseren
Erfolg verbürgen, als beide Blätter von ent-
schiedener und consequenter konservativer Richtung
bei der gleichgesinnten und mit überwiegender
Majorität der Provinz steigenden Geltung und
Verbreitung gewinnen, im Besonderen aber das
allgem. Anzeige-Blatt auch von jedem Nicht-
Abonnenten und Nicht-Insertenten gratis bezogen
werden kann.

Insertate besorgt und verrechnet für
den Buchhandel nach wie vor, Wolbemar Devrient
in Danzig, so wie ihm auf Buchh.-Wege zugehende
Beilagen — (2000 à 1 f 10 S.)

[5110.] **Sämmtliche Saldis**,
mit Ausnahme die der rheinischen Handlungen, welche
von hier aus berichtet werden, wurden in der
Ostermesse ohne jeden Uebertrag durch Herrn
Drt'o Klemm von mir gezahlt, bitte daher
diejenigen, die mir schulden, ebenfalls ihren Ver-
pflichtungen nachzukommen.

Edin, 26. Juni 1849.

Wilhelm Greven.